

ARCHITEKTUR - UND KULTURREISE JAPAN



Bereits zum **siebten** Mal seit 2011 bieten wir unsere geführte Architektur- und Kulturreise nach Japan an. Wegen Überbuchung der Reise im September 2016 schreiben wir die Reise im November ein zweites Mal aus. So werden Sie in Japan zusätzlich die schönste Herbstfärbung erleben. Freuen Sie sich auf eine intensive Reise ins Land des Lächelns und geniessen Sie neben modernster Architektur und Kunst traditionelle Gastfreundschaft und exklusives Essen.

Historische Baukunst trifft auf futuristisches Design. Erleben Sie das traditionelle und moderne Japan in all seinen Facetten. Tauchen Sie ein in die pulsierende Millionenmetropole Tokyo. Finden Sie Ruhe in jahrhundertalten Gärten und Tempeln. Anhand ausgesuchter Beispiele aus Architektur, Gartenkunst und Städtebau gehen Sie auf Spurensuche nach dem historischen Erbe und der wegweisenden Zukunft einer authentischen Kultur. Japan ist so überraschend vielschichtig wie kaum ein anderes Land.

Hans Binder, Architekt und Professor für Entwurf und Städtebau an der Berner Fachhochschule sowie Gastprofessor an der EPF Sceaux in Paris, leitet die Reise. Seine über 20-jährige Auseinandersetzung mit Japan und seine langjährige Forschungstätigkeit in Zusammenarbeit mit der Chiba Universität, macht ihn zum ausgezeichneten Kenner der Architektur Japans. Begleitet werden Sie ab 15 Teilnehmern zudem von Helga von Hoesslin, die ebenfalls jahrelange Japanerfahrung mit sich bringt und sich vor allem im trendigen Tokyo gut auskennt.

Rückmeldung Reise 2012 von Othmar Gnädinger:
„Es war spannend, dicht, reich, überraschend, informativ und super getaktet! Nochmals ganz herzlichen Dank für die intelligente Auswahl, die profunden Einführungen, die tolle Organisation und die engagierte Reiseleitung! Wir haben von eurem Vorwissen sehr profitiert und auch die wache, gute Stimmung in der ganzen Gruppe sehr genossen.“

Prof. Hans Binder

c/o Binder Architektur AG
Sonnhalde 10 | CH-8421 Dättlikon
tel +41 (0)52 223 03 23 | mob +41 (0)79 430 50 48

www.binder-architekt.ch | mail@binder-architekt.ch

13.–26. November 16

Leistungen

Direktflug mit Swiss Zürich-Tokyo-Zürich. Boot- und Bahntransfers inkl. Shinkansen. Eintritte für die im Programm erwähnten Besichtigungen. Alle Hotels gehobene Klasse mit Frühstück, im Ryokan ein Gourmet-Abendessen (Kaiseki-Dinner).
Erster Abend in Tokyo gemeinsames Nachtessen mit Einführung.
Begleitbuch zur Reise.
Nicht eingeschlossen sind Mittag- und einige Abendessen sowie persönliche Ausgaben, U-Bahn- und Taxifahrten.

Bedingungen

Reisepartner ist die **kultour** Ferienreisen AG in Winterthur. Es gelten deren Reise- und Annullationsbedingungen. Die Reise unterliegt darum dem Pauschalreisegesetz. Eine individuelle Reiseversicherung wird dennoch empfohlen.

Terminliches

Anmeldung bis 30. Juni 2016

Anzahlung August 2016

Restzahlung Oktober 2016

Preis

Im Doppelzimmer inkl. Direktflug: **CHF 8'350.–**

Zuschlag Einzelzimmer: **CHF 960.–**

Wir haben die Reservationen bereits vorgemerkt. Die Preise basieren auf dem Yen-Wechselkurs von 0.0088.

Wechselkursänderungen können zu einer Preisänderung führen.

Mindestteilnehmerzahl 10, max. 20.

Kleine Umstellungen vorbehalten.

Anmeldung

Anmeldung an mail@binder-architekt.ch mit Angabe von:

- Name, Vorname
- Mailadresse
- Strasse, Nummer
- PLZ, Ort
- Tel. Privat, Mobil
- Geburtsdatum
- Nationalität, Passnummer
- Beruf
- individuelle Verlängerung, wenn ja, bis wann?
- Sonderwünsche (Raucherzimmer/Businessclass gegen Aufpreis/ Medizinisches/Allergien/Individuelle Wünsche am 13.Tag etc.)
- miles&more-Nummer wenn vorhanden

Wir freuen uns, wenn Sie uns auf diese Reise begleiten!

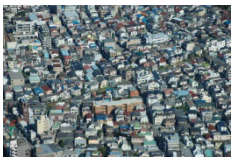
Architektur- und Kulturreise Japan - Woche 1



1. Tag - Abflug

Sonntag, 13.11.2016

Empfang und kurze Einführung am Flughafen.
Direktflug mit Swiss von Zürich nach Tokyo Narita.



2. Tag – Kulturschock Japan

Montag, 14.11.2016

Ankunft Tokyo Narita am nächsten Tag frühmorgens.
Bahntransfer zum Turmhotel****, Tokyo > 2 Übernachtungen.
Kurze Einführung zu Tokyo und Japanischen Umgangsformen,
Spaziergang durch die Ginza mit Abstechern zu den neuesten
Verkaufshäusern von Shigeru Ban, Toyo Itoh und anderen.
Abendessen mit japanischen Architekten (inklusive).



3. Tag – Moderne Architektur

Dienstag, 15.11.2016

Der Omotesando Boulevard ist die Architekturmeile Tokyos und präsentiert sich als das Zentrum modernster Architektur: Toyo Itoh's Tod's, Herzog & de Meuron's Prada Aoyama, MVRDV und viele mehr.
Nachmittags geht es weiter zu Tadao Ando's 21-21 Design Sight in Midtown vorbei am National Art Center von Kisho Kurokawa. Den Abend verbringen wir in einem der vielen Stadtzentren wie Shibuya, Shinjuku oder Akihabara.



4. Tag – Tradition im Kontrast

Mittwoch, 16.11.2016

Transfer nach Kyoto mit dem Shinkansen (Hochgeschwindigkeitszug).
Einchecken im Ryokan Seikoro oder Yachiyo, 2 Übernachtungen in einer anderen Welt*****.
Vortrag zur japanischen Geschichte und zum traditionellen Japan.
In Kyoto, dem ehemaligen Sitz des Kaisers, entwickelte sich vorwiegend die traditionelle, japanische Kultur. Heute noch ist deren Pracht, in Form von Gärten, Palästen und Tempeln, erhalten.
Wir steigen durch historische Strassen vom Yasaka-jinja-Shrine zum Kyomizu-dera auf, dem berühmten Holztempel im Wald, vorbei an Pilgerläden. Abends im Gemeinschaftsbad, für Japaner ein tägliches Ritual, bevor wir die berühmte Kaiseki-Küche Kyotos kennenlernen.



5. Tag – Philosophie

Donnerstag, 17.11.2016

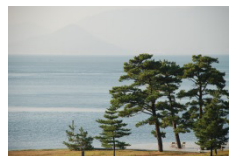
Der Vormittag in Kyoto steht ganz im Zeichen des Japanischen Gartens. Wir besuchen den Goldenen und Silbernen Pavillon, die zu den berühmtesten Gärten Japans zählen. Aber wir besuchen auch das Zen-Kloster um den Daisen-in und den Meditationsgarten Ryoan-ji. Ausnahmsweise fahren wir gruppenweise mit dem Taxi (exklusive), um schnell durch die Stadt zu kommen und sie oberirdisch zu erfahren. Wer mag kann im Gion Corner eine touristische Darbietung traditioneller Künste besuchen (exklusive).



6. Tag – Kommerz Vergnügen

Freitag, 18.11.2016

Am Morgen besuchen wir den Nishiki-Markt, der einen spannenden Einblick in die japanische Küche gewährt. Danach stehen mehrere Exkursionen auf dem Programm. Entweder versucht man auf einer Wanderung durch den Wald des Fushimi-Inari-Shrines dem japanischen Shintoismus näher zu kommen, besucht den Wandelgarten des Heian-Schreins oder das ruhige Zen-Kloster Nanzen-ji. Gegen Nachmittag erfolgt der Transfer nach Okayama im Schnellzug. Das Businesshotel*** am Bahnhof beherbergt uns für zwei Nächte.



7. Tag – Kunst auf der Insel

Samstag, 19.11.2016

Frühmorgens fahren wir ab zur Insel Naoshima. Die Kunst-Insel bietet die beste zeitgenössische japanische Kunst in beeindruckender Natur. Tadao Ando erstellte dort mehrere Museumsgebäude auf einer Felsnase direkt am Seto-Binnenmeer gelegen.
Zweites Ziel auf der Insel ist aber auch das Art House Project in dem alten Fischerdorf Honmura. Ein halbes Dutzend traditioneller Häuser wurde restauriert und dient Künstlern als Ausstellungsorte für ihre imposanten Installationen.
Wenn das Wetter mitmacht, werden wir Elektrobikes mieten und die Insel auf eigene Faust erkunden.

Architektur- und Kulturreise Japan - Woche 2



8. Tag – Kontemplation

Sonntag, 20.11.2016

Der erste Tag der zweiten Woche dient der Kontemplation. Morgens fahren wir mit dem Schiff auf die Nachbarinsel Teshima. Mit Elektrofahrrädern oder zu Fuss durchqueren wir die kleine Insel und besuchen ein einzigartiges Museum für Wassertropfen von Ryue Nishizawa. Aber es erwarten uns auch noch andere spannende Kunstinstallationen.

Am Nachmittag bringen uns Fähre und Bahn nach Osaka ins Gran Via****. Nebst einem Abendspaziergang durch die gedeckten Strassen lockt das Lichtermeer des Vergnügungsviertels Dotonburi mit Kobe-Beef, Kugelfisch oder Karaoke.



9. Tag – Quer über die Insel

Montag, 21.11.2016

Kanazawa konnte wie Kyoto sein Kulturerbe aus der Vergangenheit erhalten. Verschont von Kriegen und Naturkatastrophen glänzen heute noch die Teeviertel und Gärten in ihrer einstigen Pracht. Auf dem Weg nach Kanazawa machen wir Halt in Himeji, wo wir die frisch renovierte Burg besichtigen. Nach einer langen Bahnfahrt quer über die Insel beziehen wir wieder für zwei Nächte ein Turmhotel**** mit Sicht über die noch immer traditionelle Stadt.



10. Tag – Samurai im Garten

Dienstag, 22.11.2016

Am zweiten Tag in Kanazawa liegt der Fokus auf der historischen Burgstadt. Im Gegensatz zu Tokyo ist der labyrinthartige Grundriss in Kanazawa weitgehend erhalten.

Die Samuraihäuser mit Garten gehören zum eindrucklichsten, was Japan bieten kann. Wir gehen unter anderem der Frage nach wie die feudalistischen Burgstädte mit ihren Kanalsystemen und zwiebelartigen Zonenplanung funktionierten. Auch das Teeviertel und der Besuch eines Goldateliers dürfen nicht fehlen.

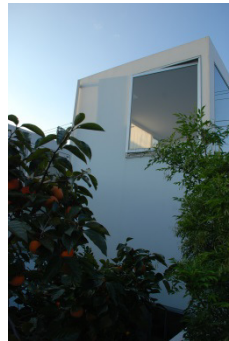
Am Nachmittag fahren wir mit dem Bus in die japanischen Alpen und besichtigen die ohne Nägel erstellten und schilfgedeckten Bauernhäuser von Shirakawa. Auch die Herbstfärbung der Wälder wird Sie begeistern.



11. Tag – Tee und Handwerk

Mittwoch, 23.11.2016

Heute besuchen wir den Kenrokuen, einer der drei berühmtesten Wandelgärten Japans. Hier wird der Besuch eines der Teehäuser empfohlen. Der dazugehörige Wohnsitz des Maeda-Clans ist ein wunderbares Beispiel japanischer Wohnkultur. Ausserdem gehört der Besuch des 21st Century Museum of Arts von den Sanaa Architekten dazu. Im Kleinod des Suzuki-Museums tauchen wir in die japanische Philosophie ein. Abends fahren wir mit dem Shinkansen über die Japanischen Alpen wieder zurück ins moderne, pulsierende Tokyo. Noch einmal drei Übernachtungen im Turmhotel****.

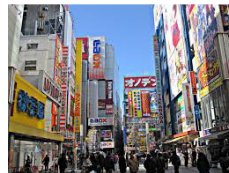


12. Tag – Kleine Häuser

Donnerstag, 24.11.2016

Heute beschäftigen wir uns mit einem typisch japanischen Klischee, dem kleinen Einfamilienhaus in der Grossstadt. In verschiedenen Quartieren besuchen wir einzelne Minihäuser, angereichert durch Baubesichtigungen in deren Umgebung.

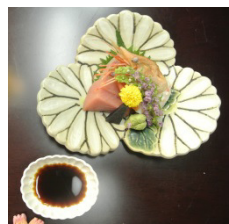
Vielleicht interessieren Sie aber auch andere architektonische Themen, die wir auf Wunsch gerne mit einbeziehen.



13. Tag – Individuell

Freitag, 25.11.2016

Dieser Tag der Reise steht den Teilnehmern zur freien Verfügung. Verfolgen Sie Ihr eigenes Interesse, finden Sie Ihr echtes Manga oder erklettern Sie den Tokyo Skytree. Vielleicht besuchen Sie aber lieber eine japanische Baustelle? Ansonsten lassen Sie sich das letzte Mal durch die Mega-Metropole Tokyo gleiten und geniessen noch einmal das moderne Japan. Wir können Ihnen aber auch Ihre individuell gewünschte Adresse für spezielle Einkäufe organisieren oder eine Fahrt zu den Waldtempeln von Nikko.



14. Tag – Fisch zum Abschied

Samstag, 26.11.2016

Frühaufsteher besuchen zum Abschluss den berühmten Fischmarkt von Tokyo (spätestens 5:00h).

Bahntransfer zum Flughafen Narita.

Kurze Zeit für letzte Souvenirs in den Flughafen-Shops.

Rückflug mit Austrian Airlines von Tokyo Narita via Wien nach Zürich.

Abends sind Sie wieder zu Hause.

Sie können aber Ihren Japanaufenthalt auch individuell verlängern. Wir helfen Ihnen gerne bei der individuellen Reiseorganisation.